

# Thalgauer Gemeinde-Info

Amtliche Mitteilung · 27. Jahrgang · Nr. 1 · Jänner 2011

## Aus dem Inhalt:

- Volksbegehren  
„Raus aus Euratom“
- Öffentliche  
Gemeindever-  
sammlung
- Post.Partner  
gesucht
- Flächenwidmung
- Jahresvoranschlag  
2011
- Steuern, Gebühren  
und Tarife 2011
- Buskarten-  
förderung



eee

energieeffiziente gemeinde

familienfreundliche gemeinde

Foto: Renate und Wolfgang Neidhardt

[www.thalgau.at](http://www.thalgau.at)



*Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer!*

*Am 13. Dezember konnte in der Gemeindevertretungssitzung das Budget für 2011 und der Mittelfristige Finanzplan bis 2015 einstimmig beschlossen werden. Dabei war die Ausgangslage für die Planung klar. Die Finanz- und Wirtschaftskrise in den letzten Jahren hat mich veranlasst sehr vorsichtig zu budgetieren.*

*Durch die wirtschaftliche Entwicklung werden sich die Einnahmen in den nächsten Jahren auf diesem sehr niedrigen Niveau einpendeln. Ziel für 2011 war ein ausgeglichenes Budget ohne großartige Kürzungen bei den Pflicht- und Ermessensausgaben zu erstellen.*

*Bei der Gegenüberstellung der laufenden Einnahmen und Ausgaben ergab sich somit ein Betrag von € 1.447.600,- für einmalige Ausgaben und zusätzliche Investitionen.*

*In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es besonders wichtig, dass öffentliche Gebietskörperschaften, wie Bund, Land und Gemeinden durch ihre Investitionen zur Stabilisierung beitragen.*

*In der Gemeindeverwaltung laufen die Vorbereitungen für die Umsetzung der heuer geplanten Maßnahmen und Investitionen auf Hochtouren. Über die Realisierung werden wir in unserer Gemeinde-Info laufend berichten.*

*Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer, gemeinsam können wir diese Situation viel besser meistern. Darum ersuche ich euch um eure Mitarbeit und Unterstützung sowie um Verständnis, wenn in Zukunft nicht immer alles und sofort umgesetzt werden kann.*

*Ihr Bürgermeister  
Martin Greisberger*

## **Volksbegehren vom 28. Februar bis 7. März 2011**

Vom Innenministerium wurde festgelegt, dass in der Zeit vom 28. Februar 2011 bis 7. März 2011 in ganz Österreich ein Volksbegehren „**Raus aus Euratom**“ unter dem Motto: Österreich sagt nein zu Atomenergie, stattfindet.

### **Eintragungszeiten:**

Montag, 28. Februar 2011	7.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 1. März 2011	7.30 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 2. März 2011	7.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 3. März 2011	7.30 bis 20.00 Uhr
Freitag, 4. März 2011	7.30 bis 16.00 Uhr
Samstag, 5. März 2011	8.00 bis 12.00 Uhr
Sonntag, 6. März 2011	8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 7. März 2011	7.30 bis 16.00 Uhr

## **Einladung zur öffentlichen Gemeindever- sammlung**

Ich erlaube mir, Sie ganz herzlich zur öffentlichen Gemeindeversammlung am **Freitag, 21. Jänner 2011 um 19.00 Uhr im Landgasthof Santner** einzuladen. Im Zuge dieser Veranstaltung werde ich über die wichtigsten Angelegenheiten berichten, mit denen sich die Gemeinde im abgelaufenen Jahr beschäftigt hat und mit denen sie sich in nächster Zukunft befassen wird. Im Anschluss an diesen Bericht werden wir ausreichend Zeit zur Diskussion haben und stehen Ihnen die politischen Fraktionen der Marktgemeinde Thalgau und ich für weitere Gespräche gerne zur Verfügung.

*Ihr Bürgermeister  
Martin Greisberger*

# Schließung der Postfiliale Thalgau Post.Partner gesucht

Die Österreichische Post AG hat vor einigen Monaten mitgeteilt, dass sie beabsichtigt, die eigenbetriebene Postfiliale in Thalgau zu schließen. Seitens der Regulierungsbehörde, der Post-Control-Kommission, wurde in einem Prüfverfahren der Nachweis der Einhaltung der Schließungsvoraussetzungen erbracht.

Für die Marktgemeinde Thalgau erscheint es auf jeden Fall wichtig, diese Infrastruktureinrichtung zu erhalten. Die österreichische Post AG bietet an, in unserer Gemein-

de gemeinsam mit einem lokalen Betrieb bzw. Geschäft als Post.Partner die Dienstleistungen vor Ort weiter zu betreiben.

Der Post.Partner bekommt von der österreichischen Post AG seinen Postschalter eingerichtet und wird an das EDV-System der Post angeschlossen. Für seine Dienste erhält er eine Basisvergütung von € 3.000,-/Jahr als Qualitätsprämie sowie rund € 800,- für die EDV-Kosten. Zusätzlich wird er für jede postalische Tätigkeit nach einem fixen Provisionsatz bezahlt. Für

alle Tätigkeiten werden der Post.Partner und seine Mitarbeiter direkt von der Post genauestens eingeschult. Durchschnittlich erhalten Post.Partner in Österreich eine jährliche Vergütung von € 15.000,-, dazu kommt eine steigende Frequenz von Kunden im Geschäft und somit die Möglichkeit wachsender Umsätze.

**Bei Interesse** an einer Partnerschaft mit der Post wenden Sie sich direkt an die Gemeinde, an [post.partner@post.at](mailto:post.partner@post.at) oder an die Post.Partner-Infoline 0810/206020.

## Flächenwidmungsplan

### Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes der Grundstufe – Bereich „Ortsgebiet Thalgau/Fuschler Straße (Strumegger)“ – Öffentlichkeitsarbeit

Ab Sommer 2011 ist der Neubau der Volksschule Thalgau geplant. Während der Bauzeit wird die Volksschule in Container ausgelagert.

Diese „Containerschule“ ist im Bereich südlich des Billa-Marktes an der Fuschler Straße im Ortszentrum von Thalgau geplant.

Um die erforderlichen Bewilligungen zu erlangen, ist auch die Umwidmung einer Teilfläche der GP 73/1 KG. Thalgau in Bauland erforderlich. Es wurde daher ein Teiländerungsverfahren zur Abänderung des Flächenwidmungsplanes bei gleichzeitige Aufstellung eines Bebauungsplanes der Grundstufe eingeleitet.



# Jahresvoranschlag 2011

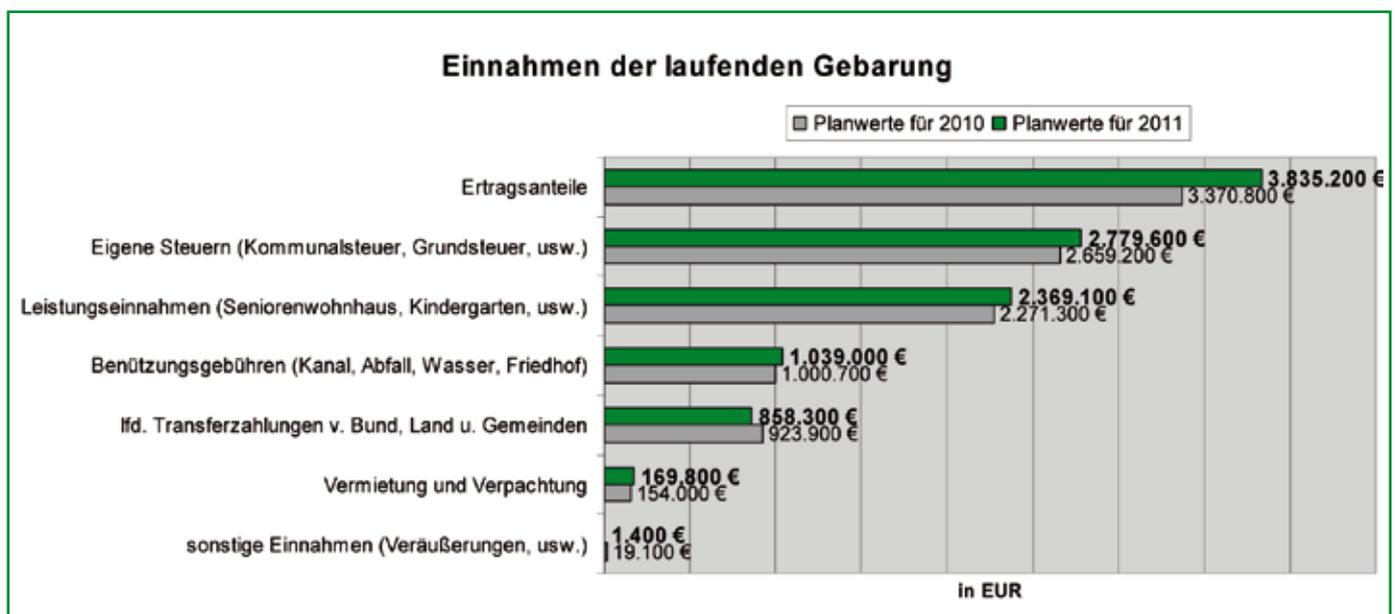
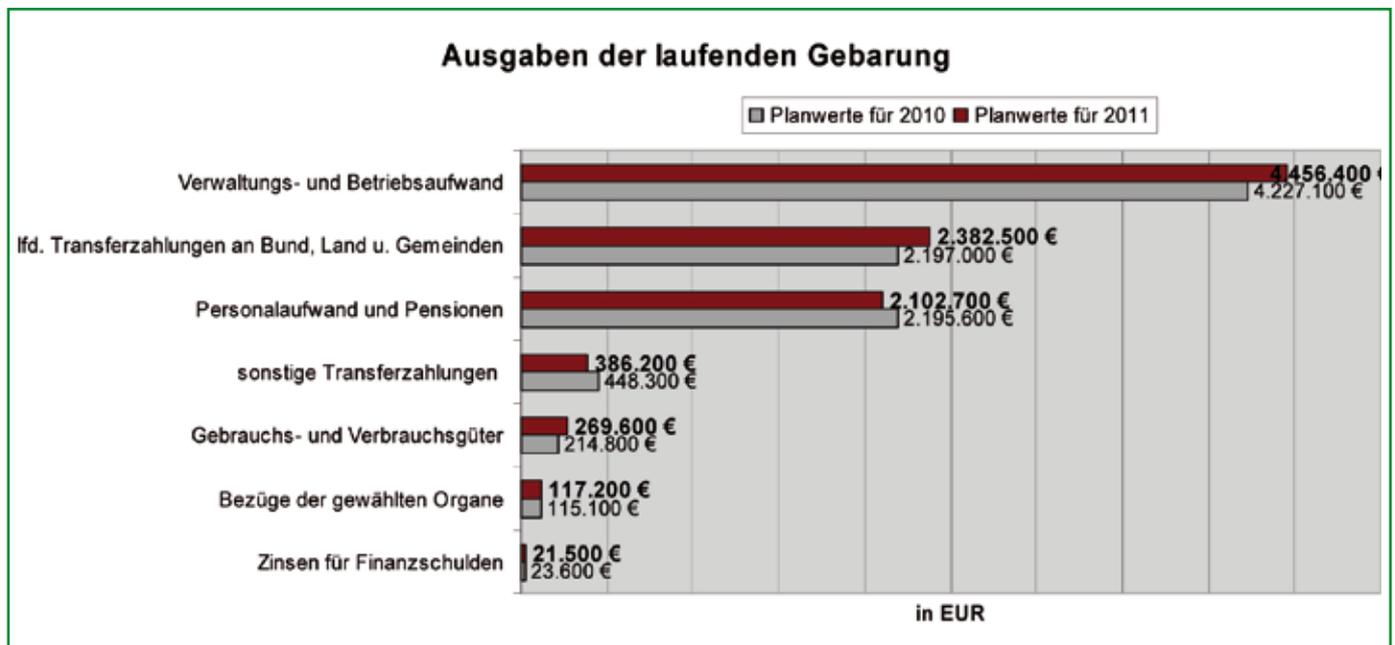
Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Thalgau hat bei der letzten öffentlichen Sitzung am 13. Dezember 2010 einstimmig den Jahresvoranschlag 2011 und den Mittelfristigen Finanzplan 2012 bis 2015 beschlossen. Im ausgeglichen erstellten Jahresvoranschlag 2011 sind im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 11.522.800,- ausgewiesen. Im außerordentlichen Haushalt sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 2.083.000,- geplant. Das prognostizierte Wirtschaftswachstum für Österreich wird

sich positiv auf die Einnahmen bei den Ertragsanteilen des Bundes auswirken. Erfreulicherweise steigen hier die Einnahmen für die Gemeinde Thalgau um rund € 460.000,-. Die leicht steigenden Ausgaben an das Land Salzburg für die soziale Wohlfahrt und den Krankenanstaltenfonds verteilen sich folgendermaßen:

Sozialhilfe:	285.700,-
Behindertenhilfe:	274.300,-
Pflegesicherung:	85.100,-
Jugendwohlfahrt:	130.400,-
Krankenanstalten:	736.800,-

Wegen der umfassenden Investitionen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im nächsten Jahr (siehe dazu nächste Seite) sind für das Projekt „Generalsanierung Schwimmbad“ Darlehensaufnahmen in der Höhe von € 650.000,- geplant. Der Gesamtschuldenstand wird daher Ende 2011 rund € 4.079.000,- betragen.

Nachstehende Tabellen geben einen kurzen Überblick über die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben der laufenden Gebarung:



Nachfolgend geben wir Ihnen eine kurze Information über die größeren einmaligen ordentlichen und außerordentlichen Vorhaben:

### Ordentlicher Haushalt

Schwerpunkte bilden neben vielen anderen laufenden Maßnahmen der Ankauf eines neuen Traktors samt Zubehör für unseren Bauhof, der zweite Teil der Generalsanierung der Vorderen Thalgauburger Straße und die Neuerrichtung der Oberschmidhubbrücke. Im Bereich des Altstoffsammelhofes ist die Anschaffung eines Presscontainers für Kartonagen geplant. Ein weiterer größerer Betrag ist auch im heurigen Jahr wieder für umfangreiche Kanalüberprüfungen und die Erstellung eines Kanalkatasters vorgesehen. Die Errichtung der Teeküche im Seniorenwohnhaus wurde letztes Jahr verschoben und ist im Frühjahr 2011 geplant.

Für weitere Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich des Brunn- und Plainfeldbaches sind auch dieses Jahr wieder Grundentschädigungen veranschlagt. Das gesamte „Integrale Hochwasserschutzprojekt Thalgau“ sollte bis zum Jahr 2013 abgeschlossen sein.

### Außerordentlicher Haushalt

Nach den Ausschreibungen in den nächsten Wochen soll im Juli 2011 mit dem Neubau der Volksschule Thalgau inklusive neuer Turnhalle mit Gesamtbaukosten von € 10,5 Mio. begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Herbst 2012 geplant.

Weiters wird im kommenden Jahr mit der Planung für den zweiten Bauabschnitt der Ortsplatzgestaltung zwischen der Kirche und der Raiffeisenbank begonnen. Auch mit der Generalsanierung des Schwimmbades wird dieses Jahr nach der Saison begonnen und soll die Fertigstellung

zur Saison 2012 erfolgen. Das Brücken- und Straßenbau- sanierungsprogramm soll mit der Generalsanierung der Daniel Etter-Straße heuer abgeschlossen werden.

Im Mittelfristigen Finanzplan von 2012 bis 2015 sind die Fertigstellung der Volksschule und des Schwimmbades, der Ortsplatzgestaltung (2. Bauabschnitt), ein weiteres Brücken- und Straßen- sanierungsprogramm, die Generalsanierung des alten Teiles des Gemeindeamtes und eine Generalsanierung eines Teilabschnittes der öffentlichen Beleuchtung vorgesehen.

In weiterer Folge sind eine Generalsanierung der Hauptschule, die Neuerrichtung der Umkleidekabinen im Schwimmbad, eine Erweiterung des Altstoffsammelhofes bzw. des Bauhofes und laufende Infrastrukturmaßnahmen beabsichtigt.

## Blut spenden – Leben retten

Bei den drei Blutspendeaktionen im vergangenen Jahr konnten in Thalgau insgesamt 489 Blutkonserven abgenommen werden. Um die Blutversorgung sicherstellen zu können, müssen im Bundesland Salzburg monatlich etwa 3.100 Konserven abgenommen werden. Um dieses Ziel zu erreichen, werden jedes Jahr etwa 300 Blutspendeaktionen landesweit durchgeführt. Helfen auch Sie bitte mit!

### Nächster Blutspendetermin:

Mittwoch, 19. Jänner 2011 von 15.00 – 20.00 Uhr  
in der Polytechnischen Schule Thalgau



Salzburger Straße 33, 5303 Thalgau

Tel.: (06235) 20 183 · Fax: (06235) 20 183-20

### Wir haben ab sofort neue Öffnungszeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.	8.00 – 12.30 Uhr 14.30 – 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.30 Uhr 14.30 – 19.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.30 Uhr

# Auszug aus den wichtigsten Steuern, Gebühren und Tarifen 2011 (Euro)

## 1) Gemeindesteuern

a) Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	500%
b) Grundsteuer von Grundstücken nach Steuermessbetrag (B)	500%
c) Kommunalsteuer	3%
d) Hundesteuer je Hund, für jeden weiteren Hund	52,50 85,20
e) Vergnügungssteuer (lt. Verordnung v. 25.09.2000) i.d.g.F.	
f) Ortstaxe	0,70
g) Besondere Ortstaxe gem. § 1 Ortstaxengesetz 1992	
Ferienwohnungen bis einschl. 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	140,00
Ferienwohnungen mit mehr als 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	196,00
Ferienwohnungen mit mehr als 80 m <sup>2</sup> Nutzfläche	252,00
Für dauernd abgestellte Wohnwagen	126,00

## 2) Abgaben und Gebühren

a) Gebühren für Abwasserbeseitigung	
laufende Gebühren je m <sup>3</sup> € 2,84 + 10 % MwSt.	3,12
Interessentenbeitrag pro Punkt der Punktbewertung € 500,- + 10 % MwSt.	550,00
b) Gebühren für Wasserversorgung WVA-Enzersberg	
laufende Gebühren je m <sup>3</sup> € 1,25 + 10 % MwSt.	1,37
Interessentenbeitrag pro Punkt der Punktbewertung € 430,- + 10 % MwSt.	473,00
c) Zählermiete	
Grundtarif bei Selbstablesung € 10,91 + 10 % MwSt.	12,00
bei Ablesung durch einen Gemeindemitarbeiter zusätzlich € 22,73 + 10 % MwSt.	25,00
d) Marktstandgelder pro lfm. (mindestens jedoch € 10,-)	2,50
e) Abfallabfuhrgebühren (Jahresbetrag)	
generell 14tägig:	
90 l Tonne ohne Biotonne € 183,71 + 10 % MwSt.	202,08
90 l Tonne mit Biotonne € 229,64 + 10 % MwSt.	252,60
90 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne € 206,73 + 10 % MwSt.	227,40
110 l Tonne ohne Biotonne € 220,44 + 10 % MwSt.	242,48
110 l Tonne mit Biotonne € 275,53 + 10 % MwSt.	303,08
110 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne € 247,96 + 10 % MwSt.	272,76
770 l Tonne ohne Biotonne € 1.341,09 + 10 % MwSt.	1.475,20
770 l Tonne mit Biotonne € 1.676,36 + 10 % MwSt.	1.844,00
770 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne € 1.509,09 + 10 % MwSt.	1.660,00
1100 l Container ohne Biotonne € 1.837,09 + 10 % MwSt.	2.020,80
1100 l Container mit Biotonne € 2.296,36 + 10 % MwSt.	2.526,00

1100 l Container mit Gemeinschaftsbiotonne € 2.067,27 + 10 % MwSt.	2.274,00
<i>wöchentliche Entleerung der Container:</i>	
1100 l Container ohne Biotonne € 2.412,58 + 10 % MwSt.	2.653,84
1100 l Container mit Biotonne € 3.015,67 + 10 % MwSt.	3.317,24
1100 l Container mit Gemeinschaftsbiotonne € 2.714,11 + 10 % MwSt.	2.985,52
<i>vierwöchentliche Entleerung der Restmülltonne:</i>	
90 l Tonne ohne Biotonne € 156,18 + 10 % MwSt.	171,80
90 l Tonne mit Biotonne € 195,20 + 10 % MwSt.	214,72
90 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne € 175,67 + 10 % MwSt.	193,24
110 l Tonne ohne Biotonne € 187,42 + 10 % MwSt.	206,16
110 l Tonne mit Biotonne € 234,25 + 10 % MwSt.	257,68
110 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne € 210,80 + 10 % MwSt.	231,88
10 Abfallsäcke € 33,82 + 10 % MwSt.	37,20
Eternitentsorgung pro Tonne € 86,64 + 10 % MwSt.	95,30
Gewerbemüll pro m <sup>3</sup> € 21,18 + 10 % MwSt.	23,30

f) Beiträge nach dem Anliegerleistungsgesetz lt. LGBl.Nr.77/76 i.d.g.F.:	
Straßenbeleuchtung per Längenmeter	14,50
Straßenbeleuchtung maximal	436,00
g) Friedhofgebühren	
Grabstellen (Erneuerungs-)gebühr	
* Einzelgrab	199,80
* Einzelgrab an der Friedhofmauer	250,40
* Doppelgrab	399,80
* Doppelgrab an der Friedhofmauer	499,70
* Gruft	560,20
* Aschengrabstelle (Urnennische)	199,80
* zusätzlich einmalige Kosten der Schrifttafel (Verschlussplatte) sowie der Boden- u. Regalplatte	419,60
Beisetzungsgebühr	
* Personen über 10 Jahre	100,00
* Personen unter 10 Jahre	50,00
Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle	
* Pauschale für drei Tage Aufbahrung der Leiche	50,00
* Enterdigungsgebühr (2,5fache der Beisetzungsgebühr)	249,90
h) Leihgebühren Bücherei	
A) Jahresgebühr:	
* Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres sowie Studenten	5,00
* Erwachsene	12,00
* Familienkarte	20,00
Ausleihzeit generell 3 Wochen	
B) Sonstige Gebühren:	
* ab der 5. Woche pro Woche und Buch	0,50
* Feriengäste mit Gästekarte pro Buch	0,50
* DVD pro Stück und Woche	2,00

### 3) Privatrechtliche Entgelte:

a) <i>Schwimmbad</i> (inkl. 10 % MwSt.)	
Erwachsene (ab vollendetem 15. Lebensjahr)	
Einzelkarte	2,80
Zwölferblock	27,50
Gäste mit Gästekarte, Einzelkarte	2,20
Zwölferblock f. Einheimische u. Gäste mit Gästekarte	22,00
Kinder (bis 15. J., Schüler über 15 J., Präsenzdiener m. Ausweis)	1,10
Zwölferblock	11,00
Gäste mit Gästekarte, Einzelkarte	1,10
Zwölferblock für Einheimische u. Gäste mit Gästekarte	11,00
unter 6 Jahre (Eintritt nur in Begleitung Erwachsener)	0,00
Abendkarte (ab 17,00 Uhr), Einzelkarte	1,10
Zwölferblock	11,00
Schulklassen unter Führung einer Lehrkraft (mit Sammelkarte) Einzelkarte	0,60
Saisonkarte (mit Lichtbild), Erwachsene	38,50
Kinder	19,30
Einzelkabine (zusätzlich zum Eintrittspreis)	1,70
Leihgebühren Liegestuhl	1,70
Sonnenschirm	1,70
b) <i>Tennis</i>	
Platzmiete für eine Stunde pro Platz	11,00
c) <i>Minigolf</i>	
Erwachsene (ab vollendetem 15. Lebensjahr)	2,80
Kinder (bis 15 Jahre)	1,70
d) <i>Seniorenwohnhaus</i> (Grundtarife und Pflorgetarife) lt. Landesregierung	
1) Grundtarif Kat. A	33,90
2) Tagessätze für Pflege	
Stufe 1	8,30
Stufe 2	18,30
Stufe 3	44,80
Stufe 4	56,60
Stufe 5	67,50
Stufe 6	72,80
Stufe 7	72,80
e) <i>Kindergartenbeitrag</i> (inkl. 10 % MwSt.); abzüglich Beitrag gem. § 2 a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz 2007 idgF	
<b>Für Kinder im letzten Jahr vor der Schule; verpflichtendes Kindergartenjahr, ab September 2011:</b>	
<i>Tarif 1:</i> Halbtagsbetreuung von 7.00 Uhr bis max. 13.00 Uhr einschließlich eines Bastelbeitrages	gratis
<i>Tarif 2:</i> Ganztagsbetreuung (mehr als 30 Wochenstunden) einschließlich eines Bastelbeitrages	25,50
<b>Für Kinder, welche sich noch nicht im letzten Kindergartenjahr befinden (Landeszuschuss wird im Anschluss abgezogen), ab September 2011:</b>	
<i>Tarif 3:</i> Halbtagsbetreuung von 7.00 Uhr bis max. 13.00 Uhr einschließlich eines Bastelbeitrages	78,50
<i>Tarif 4:</i> Ganztagsbetreuung (mehr als 30 Wochen- stunden), ohne verpflichtendes Mittagessen einschließlich eines Bastelbeitrages	114,50
<b>Wenn zwei oder mehrere Kinder aus der gleichen Familie den Kindergarten besuchen</b>	

### (Landeszuschuss wird im Anschluss abgezogen), ab September 2011:

*Tarif 5:* Halbtagsbetreuung von 7.00 Uhr bis max.  
13.00 Uhr ab dem zweiten Kind einschließlich eines  
Bastelbeitrages 55,00

*Tarif 6:* Ganztagsbetreuung  
(mehr als 30 Wochenstunden)  
ab dem zweiten Kind, ohne verpflichtendes  
Mittagessen einschließlich eines Bastelbeitrages 80,10

### Weitere Tarife ab September 2011:

*Tarif 7:* Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr  
einschließlich eines Bastelbeitrages 55,00

*Tarif 8:* vereinzelt Nachmittagsbetreuung bei freien  
Kapazitäten, pro Nachmittag 4,10

*Tarif 9:* Tagesstarif in den Ferien 7,10

*Tarif 10:* Wochentarif in den Ferien 23,40

*Tarif 11:* Spielegruppe monatlich 20,80

### Elternbeitrag für Kindergartentransport (1/3 Beitrag) ab September 2011:

für 1. Kind 31,20

für 2. Kind 60 % der Transportkosten reduziert 12,50

f) *amtliche Hausnummerntafel* 17,00

g) *Bücher*  
Thalgauer Heimatbuch v. Karl Haas 14,50

Thalgau „In alten Ansichten und Chroniken“  
Band II von Iglhauser B. 25,00

Thalgau „In alten Ansichten und Chroniken“  
Band III von Iglhauser B. 50,00

Goldbrunnlein und Wettervogel  
von Iglhauser B. und Bertel H. 14,50

Salzburger Naturforscher v. Iglhauser Bernhard 14,50

Schätze der Kulturlandschaft 15,00

h) *Standesamt, Trauungsaufwand, inkl. 20 % MwSt.* 100,00

i) *Kultursaal, Miete inkl. 20 % MwSt.*

\* gänzliche Veranstaltungen 390,00

\* Abendveranstaltungen 260,00

\* mehrtägige Veranstaltungen,  
ab dem 2. Tag pro Benützungstag 260,00

\* öffentl. zugängl. Veranstaltungen örtl.  
Veranstalter, ganztägige Veranstaltung 235,00

\* öffentl. zugängl. Veranstaltungen örtl.  
Veranstalter, Abendveranstaltungen 155,00

\* öffentl. zugängl. Veranstaltungen örtl. Veranstalter,  
mehrtägig ab dem 2. Veranstaltungstag 155,00

\* für Veranstaltungen der Gemeinde sowie karitative  
Veranstaltungen örtlicher Veranstalter, Reinerlös  
zu 100 % nachweislich für karitativen Zweck,  
pro Tag 52,00

j) *Musikum, Miete inkl. 20 % MwSt.*

A) Vermietung an auswärtige Organisationen  
und Vereine

\* alle Räumlichkeiten des Musikums pro Tag 130,00

\* Aufführungssaal mit Nebenräumen  
pro Veranstaltungstag 65,00

\* einzelne Probenräume, je Raum und Tag 32,50

B) örtliche Vereine,  
nach Rücksprache bis auf weiteres 0,00

## ÖV spart 3000 Euro Staukosten pro Jahr und Pendler

Obwohl der Nutzen einer Bemaunung des städtischen Straßennetzes die Kosten in der Regel deutlich übersteigt, ist die Internalisierung externer Kosten des Straßenverkehrs nicht billig. Es zahlt sich daher aus, eine so genannte „zweitbeste Möglichkeit“ (second best option) zu prüfen: Wenn es zu teuer ist, ein Marktversagen durch externe Kosten des Individualverkehrs zu vermeiden, kann es billiger sein, diese externen Effekte durch zusätzliche Förderung des öffentlichen Verkehrs zu kompensieren. Im Fall der externen Staukosten stehen die Chancen nicht schlecht, denn gemessen an seiner Verkehrsleistung beansprucht der öffentliche Verkehr knappe Straßenkapazität um Vieles weniger als der private Autoverkehr. Auf Basis der Wiener Daten zeigt sich, dass jeder zusätzliche Pendler, der Dank eines entsprechenden Angebots auf Dauer vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigt, dem Wirtschaftsstandort und den Bewohnern der Stadt alleine an Staukosten fast 3000 Euro pro Jahr erspart<sup>(1)</sup>. Staukosten in dieser Höhe durch eine Staumaut zu vermeiden, würde etwa 1200 Euro kosten. Wenn die Kosten einer Angebotsverbesserung des öffentlichen Verkehrs pro Umsteiger vom Autoverkehr unter diesem Betrag liegen, dann kann die Angebotsverbesserung günstiger sein als eine Stadtmaut. Wenn jedoch eine Staumaut aus politischen Gründen ohnehin nicht in Frage kommt, dann können sich Aufwendungen für Angebotsverbesserungen des öffentlichen Verkehrs sogar bis zu einem Betrag von etwa 3000 Euro im Jahr pro Umsteigern vom Auto auszahlen.

*Autor Dipl. Ing. Rauh, Wien*

*Auszug aus der Fachzeitschrift „Der Nahverkehr – öffentlicher Personenverkehr in Stadt und Region“ Ausgabe 7-8/2010, 28. Jahrgang*

(1) Arbeitszeit pro Jahr = 216 Werktage. Zwei Fahrten pro Tag zur Spitzenzeit ergeben  $7,62 \cdot 2 = 15,25$  Euro pro Tag oder 3.293 Euro pro Jahr und Fahrzeug beim PKW-Besetzungsgrad von 1,05 für Pendlerverkehr. Abzüglich der im öffentlichen Verkehr verursachten Staukosten (168,- Euro pro Pendler und Jahr) verbleiben netto eine Ersparnis von 2.991,- Euro pro Jahr.

## „Mit mehr Sicherheit fit für die Zukunft“



In der Stadt Salzburg werden kostenlose Kurse mit dem Titel „Mit mehr Sicherheit fit für die Zukunft“ angeboten. In diesen Kursen können Jugendliche und Erwachsene mehr Sicherheit beim Lesen, Rechtschreiben, Rechnen bekommen oder sich für einen ersten Einstieg ins Arbeiten mit dem Computer entscheiden. Der Hintergrund: Viele Jugendliche und Erwachsene im Bundesland Salzburg haben Unsicherheiten in diesen Bereichen. Mit einem Kursbesuch steigen ihre Möglichkeiten, die Kinder in der Schule unterstützen oder an firmeninternen Schulungen teilnehmen zu können.

Ob Notizen oder Mitteilungen gelesen, Briefe und Bestellungen geschrieben oder Arbeitszeiten und Haushaltsgeld berechnet werden müssen – das Basisbildungszentrum abc-Salzburg bietet Kurse, die sich an den Erfordernissen der Alltags- und Berufswelt und den Bedürfnissen der TeilnehmerInnen orientieren. Außerdem erhalten die TeilnehmerInnen wertvolle Tipps, wie erfolgreiches Lernen funktioniert. Ein ausführliches Beratungsgespräch im Vorfeld hilft den InteressentInnen, den für sie passenden Kurs zu finden.

Die Kurse „Mit mehr Sicherheit fit für die Zukunft“ bieten maßgeschneiderte Rahmenbedingungen. So werden z.B. die Kursinhalte in Absprache mit den TeilnehmerInnen individuell festgelegt.

Die Kurse werden am Vormittag, Nachmittag oder Abend angeboten und finden einmal pro Woche statt. Somit kann garantiert werden, dass sich der Kursbesuch mit den jeweiligen Arbeitszeiten vereinbaren lässt.

Im Basisbildungszentrum abc-Salzburg bestimmen die TeilnehmerInnen den Kurs. Sie lernen, was sie für ihren Alltag und Beruf brauchen.

Die Kurse sind kostenlos und finden in Salzburg statt.

### **Information und Beratung:**

Gerhild Sallaberger, Tel. 0699/10 10 20 20

## Beratung für Frauen

Seit Mai 2010 bietet Frau & Arbeit gem. GmbH mit Förderung des Landes Salzburg eine mobile Beratung für Frauen rund um das Thema Frau und Beruf im südlichen Flachgau an. Es gibt Informationen und Beratung zu den Themen beruflicher (Wieder)Einstieg oder Neuorientierung, Planung der beruflichen Zukunft, Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Chancen am Arbeitsmarkt, Tipps für die Bewerbung, berufliche Selbständigkeit, Beihilfen und Förderungen und Existenzsicherung.

Die nächsten Beratungen finden im Gemeindeamt Thalgau am 7. Februar, 7. März und 4. April jeweils von 9 bis 12 Uhr statt und sind kostenlos!

Bitte um telefonische Terminvereinbarung unter 0664/2544450.

Dr. Danielle Bidasio, Psychologin, Trainerin  
d.bidasio@frau-und-arbeit.at  
www.frau-und-arbeit.at



## Schnupperticket Thalgau - Salzburg

Wir möchten Ihnen den Umstieg vom Auto auf den öffentlichen Verkehr erleichtern!

Um die Verbindungen des Salzburger Verkehrsverbundes einmal unverbindlich testen zu können, haben Sie die Möglichkeit, kostenlos ein Schnupperticket auszuleihen. Die Buskarte ist auf der Strecke Thalgau – Salzburg inkl. Kernzone (Obus im Zentrum) gültig und kann pro Person und Kalenderjahr für insgesamt sieben Tage ausgeliehen werden. Nutzen Sie unser Angebot und testen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel!



### Weitere Informationen:

Martina Winkler, Tel. 74 71-11, Zimmer 4

## Buskartenförderung

Die Marktgemeinde Thalgau fördert auch heuer wieder Ihre Jahres-, Monats- oder Wochenkarten des Salzburger Verkehrsverbundes!

Für Wochen- und Monatskarten erhalten Sie 20 % der Kosten rückerstattet, für Ihre Jahreskarte erhalten Sie neben der 20 %-igen Förderung des Landes noch weitere 10 % von der Gemeinde rückerstattet. Genauere Informationen erhalten Sie auf [www.thalgau.at](http://www.thalgau.at) oder bei der Gemeinde, Martina Winkler, Tel. 74 71-11.

Wir hoffen, Sie so bei der Entscheidung für die Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel zu unterstützen!

## STELLENANGEBOTE

**Service Aushilfe** mit beruflicher Erfahrung  
Sie sind engagiert, flexibel und arbeiten gerne selbständig.

Bewerbungen richten Sie bitte an:  
Cafe – Restaurant Wintergarten, Marktplatz 4,  
5303 Thalgau, Tel. 06235 / 20160,  
mail@wiga.tv, www.wiga.tv

### Engagierte Mitarbeiter für Fensterproduktion

zum ehest möglichen Eintritt gesucht  
Vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin unter  
Tel. 06235/7766

oder senden Sie eine Bewerbung an:  
Fensterbau Salzburg GmbH, Hr. W. Schruckmayr  
Salzburger Straße 109, 5303 Thalgau



## Pkw-Lenker im Ortsgebiet viel zu schnell unterwegs

Aktuelle KfV-Erhebung zeigt: Vor allem in Tempo-30-Zonen ist die Bereitschaft, sich an Geschwindigkeitsbegrenzungen zu halten, gering.



Überhöhte oder nicht angemessene Geschwindigkeit zählt nach wie vor zu den häufigsten Unfallursachen im Straßenverkehr: Ungefähr ein Drittel aller tödlichen Unfälle ist auf nicht angepasste Geschwindigkeit zurückzuführen. Eine aktuelle Erhebung des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) zeigt, dass die Bereitschaft, Tempolimits einzuhalten, oft gering ist. Im gesamten Bundesgebiet außerhalb Wiens wurde bei mehr als 36.300 Fahrzeugen an 89 Terminen die Fahrtgeschwindigkeit gemessen. Erschreckendes Ergebnis: 81 Prozent der Pkw-Lenker überschritten Tempo-30-Limits, mehr als die Hälfte der Pkw-Lenker hielt sich nicht an die Tempo-50-Vorgabe im Ortsgebiet. In einer Tempo-30-Zone wurde sogar ein Höchstwert von 90 km/h gemessen. „Vor allem im Ortsgebiet werden Geschwindigkeitsbegrenzungen von vielen Pkw-Lenkern als Richtgröße gesehen. Gerade hier bewegen sich aber viele ungeschützte Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger, Kinder und Radfahrer. Das Einhalten der Tempo-Limits ist absolut notwendig, denn Rasen kann tödlich enden“, betont Othmar Thann, Direktor des KfV.



## Moped- und Motorradlenker: Im Ortsgebiet oft zu schnell

Auch Moped- und Motorradlenker überschreiten vor allem im Ortsgebiet die zulässigen Höchstgeschwindigkeiten. Tempo 30-Zonen wurden von 86 Prozent der gemessenen Zweiräder überschritten, drei Viertel der einspurigen Kfz-Lenker überschritten die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h im Ortsgebiet. „Moped- und Motorradlenker haben im Vergleich zu Pkw-Lenkern keine Knautschzone. Bei Unfällen sind sie abgesehen von Schutzkleidung und Helm ungeschützt und tragen oft schwere Verletzungen davon. Die vorgegebenen Geschwindigkeitsbegrenzungen sind entsprechend den Anforderungen der Straße gesetzt und müssen im Sinne der Verkehrssicherheit eingehalten werden“, schließt Thann.

*Kuratorium für Verkehrssicherheit*

# Energie für Thalgau

## Kostenlose Energieberatung in Thalgau

### Wann?

Jeden zweiten Dienstag im Monat  
zwischen 16.00 und 19.00 Uhr

### Wo?

Im Marktgemeindeamt Thalgau

### Anmeldung:

Christian Promper  
Gemeinde Thalgau · Tel.: 74 71-21  
promper@thalgau.at



### Host an „Loipi“ bist in wie nu nie!

Der Thalgauberger „Loipi“ ist eine kleine finanzielle Unterstützung der Sportler zur Erhaltung und Präparierung aller Loipen und ist als Saisonbeitrag von € 22,- zu verstehen. Der Loipi kann in der Einkehr Wasenmoos oder im Tourismusverband Thalgau in Form eines Aufklebers für den Ski gekauft werden. Mit dieser kleinen Unterstützung kann auch weiterhin das Langlaufen in Thalgau in einem optimalen Umfeld gewährleistet werden.

Ihr Tourismusverband Thalgau



## Medien für unsere Bibliothek in Thalgau

Es warten wieder viele neue Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher, neue Hörspiel-CDs und DVDs auf Sie. Hier ein Ausschnitt der neuen Medien:

### Für unsere erwachsenen Leser:

Der Vorleser von *Bernhard Schlink*  
Die Wand von *Marlene Haushofer*  
Sturz der Titanen von *Ken Follet*  
Stadt der Diebe von *David Benioff*  
Insel unter dem Meer von *Isabell Allende*  
Der verborgene Garten von *Kate Morton*  
Shantaram von *Gregory David Roberts*  
Hummeldumm von *Tommy Jaud*  
Theo von *Daniel Glattauer*  
Komm süßer Tod von *Wolf Haas*  
Verdammnis von *Stieg Larson*

### Für unsere jüngeren Leser:

Abenteuer mit dem magischen Baumhaus  
(Bd. 1 – 4)  
Auf Expedition mit dem magischen Baumhaus  
(Bd. 9 – 12)  
Geheimnisvolle Reise mit dem magischen Baumhaus  
(Bd. 13 – 15) von *Mary Pope Osborne*  
Lumpenrolletta von *Christine Nöstlinger*  
Die Abenteuer des starken Wanja von *Ottfried Preußler*  
Krabat von *Ottfried Preußler*

### Sachbücher:

3096 Tage von *Natascha Kampusch*  
Mythos Baum von *Doris Laudert*  
Guinness World Records 2011

### Neue DVDs

### Neue Hörbücher:

Herr Urxl und die Glitzerdings (ab 8) von *Philip Ardagh*  
Die Kuh, die vom Himmel fiel (ab 8) von *Philip Ardagh*  
Sagen des klassischen Altertums erzählt  
von *Michael Köhlmeier*  
Die Nibelungen erzählt von *Michael Köhlmeier*

### Öffnungszeiten der Bücherei:

Dienstag von 17.00 - 18.30 Uhr  
Donnerstag von 15.00 - 16.00 Uhr

Weitere Infos unter: <http://www.bibliothek-thalgau.bvoe.at/>  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Bibliothek Thalgau

# Belissimo

## Thalgau feiert 2011 die 20. Jubiläums-Bildungswoche



Organisatoren und Sponsoren präsentieren bei der 20. Thalgauer Jubiläums-Bildungswoche „Bellissimo“ erstmalig die Werke von Engelbert Mayrhofer: Gerda Stelzinger (Raiba Thalgau), Pianist Otto Andreas Fickert, Bgm. Martin Greisberger, Franz Pospischil (Raiffeisen Salzburg), Mag. Renate Wörndl (Kulturausschuss), Wolfgang Kendlbacher (KeWe) und Wilhelm Klinger (Etek).

„Bildungswochen sind ein Zeichen der besonderen kulturellen Aufgeschlossenheit einer Gemeinde“ – mit diesen Worten von Dr. Josef Klaus wurde 1962 anlässlich der ersten SBW der erfolgreiche Grundstein für 20 Thalgauer Bildungswochen gelegt.

Wie in den vorangegangenen Jahren stellt die Wiederkehr des 200. Geburtstages des Biedermeiermalers Engelbert Leonhard Mayrhofer erneut einen bedeutenden Sohn der Heimat Thalgau und des Landes Salzburg in den Jahresbogen der Veranstaltungen.

Visionär als Postmeister, legendär als Musiker und weit geschätzt mit seinen Malkünsten war Engelbert Leonhard Mayrhofer der bedeutendste Vertreter eines starken dörflichen Bürgerstandes im Biedermeier.

Die Eröffnung einer erstmaligen „Thalgauer Kunstausstellung“ am 15. Mai, präsentiert zum Internationalen Salzburger Museumstag in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Museumsverein „Hundsmarktmühle“ unter Obfrau Anneliese Grubinger, wird von Dr. Erich Marx, Direktor des vielfach ausgezeichneten „Salzburg Museum“ vorgenommen.

Die musikalische Würdigung Mayrhoferers als Klaviervirtuose gestaltet der Thalgauer Pianist Otto Andre-

as Fickert, die kulinarische Umrahmung als „Biedermeier Cafe“ erfolgt durch die Eine Welt Gruppe Thalgau.

Aufgrund der wegen des Schulneubaus fehlenden Spielstätte bietet durch die Einladung der Seebühne Seeham das „Goldbrünlein 2011“ mit der Legendenband „The Dylan Project“ am 2. Juli ein besonderes Konzerterlebnis.

Mit einem historischen „Steckenpferdrennen“ als Benefizprojekt der HS Thalgau für Tibet und dem „Engelbert Mayrhofer Gedächtnisschießen“ des SSV Thalgau wird zum Bauernherbstfest 2011 mit dem Slogan „O'zapft is!“ an die eigentliche Gründung des Münch-

ner Oktoberfestes vor 200 Jahren 1811 durch den Thalgauer Freiherrn Ehrenbert von Moll erinnert. Die große Salzburg-Bayerische Obstsortenschau „Pomollia“ als Fest der Landschaft zur langen Nacht der Museen am 1. Oktober in der „Hundsmarktmühle“, eröffnet von LR Sepp Eisl, stellt die 25jährige Wiederkehr der ersten Landesschau 1986 in Thalgau und die Pionierrolle der Marktgemeinde Thalgau als Ausgangspunkt eines neuen Aufschwungs für den Salzburger Streuobstbau in den Mittelpunkt.

Die Schlussveranstaltung „Festkonzert in Dur und Moll“ am 19. November mit der TMK und Sängerbund Thalgau lässt nochmals auch die Bedeutung des Thalgauer Staatsmannes Freiherr von Moll als herausragender Musikförderer Salzburgs erleben.

Besuchen Sie sehr zahlreich die kommende 20. Jubiläums-Bildungswoche 2011 „Bellissimo“ zur Würdigung eines Heimatsohnes, der nicht nur als „Maler des Biedermeier“ mit seinen Werken Spuren der Unvergänglichkeit in Thalgau und darüber hinaus hinterlassen, sondern, so wie es auch heute der Aufgabe des Bildungswerkes entspricht, die Vermittlung von Kultur und Bildung als wichtige Pflege der dörflichen Gemeinsamkeit gesehen und verwirklicht hat.



Bieten beim „Goldbrünlein 2011“ mit „The Dylan Project“ auf der Seebühne Seeham ein Konzert der Extraklasse: Festivalgründer DDR, Bernhard Iglhauser, TVB-Obmann Christian Santner, Bgm. Peter Altendorfer, Bgm. Martin Greisberger, Franz Pospischil (Raiffeisen Salzburg) und Seebühnenleiter Johann Altendorfer. Fotos: Franz Neumayr



# Immobilienmarkt

## Zu vermieten:

**Sonnige 4-Zi.-Wohnung**,  
ca. Wfl. 100 m<sup>2</sup>  
mit Balkon, Terrasse,  
1 Garage + 1 PKW-Stellplatz  
Bezug ab sofort  
Miete inkl. BK, inkl. Heizung,  
exkl. Strom € 950,--  
Info: Immobilien Winkler/Re-  
max, Tel. 0650 / 244 97 89

Helle, schöne **Groß-  
Garconniere**, ca. 51 m<sup>2</sup> Wfl.  
Miete inkl. BK und Heizung,  
€ 520,-- , Bezug ab sofort  
Info: Immobilien Winkler/  
Remax, Tel. 0650 / 244 97 89

**Büro- oder Praxisraum**,  
36,50 m<sup>2</sup>, Ortszentrum,  
Ferd. Zuckerstätter-Straße 9  
Parkplätze vorhanden  
Info: Tel. 06235 / 7404 oder  
0699 / 10 11 52 82

**Büro- oder Praxisraum**,  
ca. 68 m<sup>2</sup>, Ortszentrum,  
Ferd. Zuckerstätter-Straße 7  
Parkplätze vorhanden  
Info: Tel. 06235 / 7404 oder  
0699 / 10 11 52 82

## Zu verkaufen:

**Neubauvorhaben** – geförderte  
Eigentumswohnungen, Wfl. von  
52 m<sup>2</sup> bis 121 m<sup>2</sup>, Thalgau/Hans  
Schmidinger-Straße, Bezugsfer-  
tig Frühjahr 2012

Info: Gemeinnützige Wohn-  
und Siedlungsgenossenschaft  
„Salzburg“, Hr. Mag. Reimann,  
Tel. 0662 / 431221-14  
(Entsprechendes Informations-  
material, wie Wohnungspläne,  
Preise etc. erhalten Sie auch  
am Gemeindeamt, Zimmer 13)

Sonniges **Einfamilienhaus**,  
Grundstücksgröße 1.060 m<sup>2</sup>  
in Thalgau-Egg  
Wfl. ca. 160 m<sup>2</sup>, 8 Zimmer,  
2 Bäder, 2 WC, 2 Garagenplätze,  
2 Parkplätze, 6 m<sup>2</sup> Balkone und  
20 m<sup>2</sup> Terrassen, Dachgeschoss  
ausbaubar (ca. 40 m<sup>2</sup>)  
Info: Poetsch Immobilien GmbH,  
Fr. Daniela Hirschmüller,  
Tel. 0664 / 885 44 821

**Einfamilienhaus** in absoluter  
Ruhelage, Thalgau/Leithen  
Grund 965 m<sup>2</sup>, Wfl. 160 m<sup>2</sup>,  
zus. Wintergarten ca. 11 m<sup>2</sup>,  
2 Bäder, 2 WC, Doppelgarage  
und 2 Abstellplätze,  
kl. Gartenhaus, Öl-ZH und Ka-  
chelofen im Wohn-Essbereich,  
Bezug Frühsommer 2011  
Info: Tel. 0676 / 82527042 oder  
06235 / 7389

**Eigentumswohnung** im  
Ortszentrum 74 m<sup>2</sup>, im 2. OG,  
südwestseitig gelegen,  
mit Balkon und Lift  
Info: Tel. 0664 / 380 57 56

**Ein-Zweifamilienhaus** in sehr  
sonniger Lage, Wfl. ca. 280 m<sup>2</sup>,

am Thalgauberg,  
unverbaubarer Berg- und  
Panoramablick  
VB: € 490.000,--  
Info: Immobilien Winkler/  
Remax, Tel. 0650 / 244 97 89

Hochwertige **Neubauwoh-  
nungen** mit Stil, ideale Single  
2-Zi-Dachgeschosswohnung  
und 3 Zi-Wohnung im 1.OG –  
jeweils mit Terrasse,  
nur wenige Parteien,  
Biomasse-Fußbodenheizung,  
Carport,  
niedrige Betriebskosten,  
maximale Wohnbauförd.,  
Bezug Frühling 2011  
Info: Immobilien Strobl,  
Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl  
Tel. 0664 / 52 27 120, www.  
immobilien-salzburg.com

**Bungalow** mit unterkellert  
Doppelgarage, ca. 82 m<sup>2</sup> Wfl.,  
Bj. 1983, Grundstücksgröße  
ca. 809 m<sup>2</sup>  
4 km außerhalb von Thalgau,  
Bushaltestelle in der Nähe  
Info: Poetsch Immobilien GmbH,  
Hr. Matthias Greisberger,  
Tel. 0664 / 885 44 814

**Eck-Reihenhaus**,  
124,5 m<sup>2</sup> Wfl.  
Thalgau / Irlachweg  
ziegelmassiv, super Raumauf-  
teilung, 5 Zimmer, 2 Bäder,  
geringe BK, 1A-Ausstattung,  
inklusive Carport + Stellplatz,  
hohe WBF möglich, Bezug  
Herbst 2011, KP € 299.000,--  
provisionsfrei!  
Info: Tel. 0662 / 85 16 00,  
www.viktoriahaus.at

**2 Bauparzellen** zu je ca. 1000 m<sup>2</sup>  
Thalgau – Enzersberg/Bärental  
GFZ 0,4, voll aufgeschlossen  
(Wasser, Kanal, Strom, Telefon)  
Info: Tel. 0662 / 62 36 36

**Baugrundstück**  
in bezaubernder Aussichtslage  
950 m<sup>2</sup> Grund, aufgeschlossen,  
Südhanglage,  
einmaliger Panoramablick  
Info: Immobilien Strobl,  
Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl,  
Tel. 0664 / 52 27 120, www.  
immobilien-salzburg.com

Sonniger **Baugrund** mit  
wunderschönem Gebirgsblick  
Grundstücksgröße 876 m<sup>2</sup>, Nähe  
Enzersberg  
Info: Poetsch Immobilien GmbH,  
Hr. Robert Kirchgassner,  
Tel. 0664 / 885 44 820

**Baugrundstück**  
am Thalgauberg  
Grundstücksgröße 913 m<sup>2</sup>,  
Kaufpreis € 182.600,--  
Info: Poetsch Immobilien GmbH,  
Hr. Matthias Greisberger,  
Tel. 0664 / 885 44 814

*Nähere Informationen und  
Auskünfte zu den jeweiligen  
Objekten erhalten Sie unter den  
oben angeführten Telefonnum-  
mern.*

*Falls auch Sie ein Miet- oder  
Kaufobjekt in Thalgau gratis  
inserieren möchten, wenden  
Sie sich bitte an: Gemeindeamt  
Thalgau, Maria Fenninger,  
Tel.: 7471-22*

Neueröffnung



## Martin Schöndorfer

### FLIESEN- UND PLATTENLEGER

- \* exklusive Planung
  - \* fachgerechte Beratung
  - \* punktgenaue Umsetzung
  - \* individuelle Umbauten
- und das alles aus einer Hand.

Ich freue mich auf Ihre Anfrage. Ihr Fachmann für Fliesenverlegungen.  
Tel D: +49 (0) 160 922 70 101 Tel Ö: +43 (0) 676 67 10 455  
email: info@fliesen-schoendorfer.de www.fliesen-schoendorfer.de

# HS Thalgau – Projekt „Armenien“

Ende März fand in der Pfarre Thalgau ein Vortrag von Prof. Günter Peter zum Thema „Unbekanntes Armenien“ statt.

Beeindruckt von der schönen Landschaft sowie tief berührt von der Armut, die in diesem Land herrscht, entschloss sich die 2A Klasse der Hauptschule Thalgau zu helfen.

Am 21. November, dem Elisabethsonntag, verkauften die Schüler der 2A Klasse nach den beiden Gottesdiensten vor der Kirche Kuchen und Torten.

Der Reinerlös wurde für bedürftige Schul- und Straßenkinder in Armenien gespendet. Unsere Schüler waren sichtlich mit großem Eifer bei der guten Sache.

Ihnen sowie den Eltern, die diese Aktion tatkräftig unterstützt haben, sei nochmals herzlich gedankt – ebenso ein besonderer Dank den Käufern und den großzügigen Spendern.

Ein herzlicher Dank an alle, die diese Aktion so tatkräftig unterstützt haben.

*Christa Scharnreitner*



## Bronze für Alle

Einen aufregenden Turntag erlebten unsere Turnkinder der Union Thalgau am 27. November 2010 im Leistungssportzentrum Rif. Beim alljährlichen Landesturntag der Union stellten die 16 Mädels ihr Können unter Beweis. Alle wurden dafür mit dem Abzeichen in Bronze belohnt.

Die 6 Turnerinnen im blau-schwarzen Turnanzug, trainiert von Sabine Dunajtschik und Barbara Putz, konnten an ihre Vorjahresleistungen anknüpfen und sogar verbessern.

Für die Mädels im rot-schwarzen Anzug war es der 1. Wettkampf. Um so stolzer waren sie, als sie alle ihre Bronze-Medaille überreicht bekamen. Dazu muss man noch erwähnen, dass erst seit September d. Jahres, unter der Leitung von Gudrun Gschwandtner und Tanja Karl, Geräteturnen nach dem Programm von TURN 10 trainiert wird.

Für 2 Thalgauer Turnerinnen war die silberne Medaille zum Greifen nah. Vielleicht klappt's im nächsten Jahr, wo wir sicher wieder mit voller Energie und Freude antreten werden.

Es war für alle Beteiligten ein großartiges, sportliches Ereignis und wir gratulieren der gesamten Mannschaft zu diesem fabelhaften Erfolg.

*Gschwandtner Gudrun*

## Jänner

**Donnerstag, 20. Jänner 2011**

Nachtschitour Katrin Almhütte, Ischl  
Info: Martin Aichriedler 0680/2317116

**Samstag, 22. Jänner 2011**

Jahresabschlussfeier  
20.00 Uhr, Gasthaus Santner

**Samstag, 29. Jänner 2011**

Schneeschuhwanderung  
Info: Sepp Büchsner 06235/6481

## Februar

**Freitag, 4. Februar 2011**

Stammtisch Vortrag „Marokko“  
20.00 Uhr, Sportstüberl  
Franz Haslacher

**Freitag, 4. bis Sonntag, 6. Februar 2011**

Schitourwochenende mit  
Übernachtung im Lungau,  
Pension Gruber  
Info: Rudi Schrofner 06235/6340  
oder Georg Greisberger 0664/2823788

**Samstag, 5. Februar 2011**

Jugendklettern  
Info: Hias Grubinger 0664/4903797  
  
Schitour Königsberghorn 1621 m  
Info: Toni Haslacher 0664/9912933

**Sonntag, 13. Februar 2011**

Schitour Gamsfeld 2027 m  
Info: Toni Wieser 0664/5219951

**Samstag, 19. Februar 2011**

Schitour Watzmannkar 2225 m  
Info: Christian Maiburger 06235/5603

**Sonntag, 20. Februar 2011**

Schlittenfahren je nach Schneelage  
Info: Hias Grubinger 0664/4903797  
  
Schneeschuhwanderung  
Info: Sepp Büchsner 06235/6481

**Dienstag, 22. Februar 2011**

Schitour Hoher Zinken 1764 m  
Info: Hemma Schrofner 06235/6340

**Samstag, 26. Februar 2011**

Freies Klettern  
Info: Christian Monz 0650/3250147

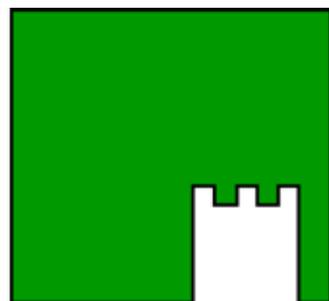
Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung im Buon Gusto wurde der Kneipp-Vorstand neu gewählt. Die bewährte Vorstandsriege des Kneipp Aktiv Club Thalgau wurde wiederbestätigt und besteht für weitere 4 Jahre aus Obfrau Sylvia Gaßner, Stellvertreterin Gerti Höller, Kassiererin Sabine Pölzleitner und Schriftführerin Maria Koppler. Danke für das in uns gesteckte Vertrauen!

Es ist uns ein großes Anliegen zwei Mal im Jahr ein ansprechendes Gesundheitsprogramm mit den verschiedensten Aktivitäten zu erstellen. Der Kneipp Aktiv Club trägt hiermit einen wesentlichen Teil zur Gesundheitsvorsorge der ThalgauerInnen bei! Unser vielseitiges und ansprechendes Frühlingsprogramm

findet man im Schaukasten bei der Kirchenmauer, auf [www.thalgau.kneippbund.at](http://www.thalgau.kneippbund.at) oder im Veranstaltungskalender der Gemeinde-Homepage.

Wir freuen uns auf viele neue Kurs-TeilnehmerInnen und nehmen sehr gerne auch neue Mitglieder in unserer Kneippgemeinschaft auf!

*Gerti Höller  
Kneipp Aktiv Club Thalgau*



**WAKUUM**  
Kultur erleben in Thalgau

## 20 Jahre jung



Eine Lesung, die so nicht stattfand, ein großartiger Kabarettist, hinreißende Klezmermusik und ein Felix Mitterer Abend in die Abgründe menschlichen Daseins. Das waren die 20. Thalgauer Kulturtage im Herbst. Zugleich waren es die letzten! Damit tragen wir unserem Publikum Rechnung, das ganz gezielt aus den einzelnen Veranstaltungen auswählt. Deshalb werden wir im Jahr 2011 kontinuierlich Kultur anbieten.

Der Auftakt erfolgt schon am 28. Februar mit dem Theaterstück „Jesaia“, bevor wir am 11. März mit „Mnozil Brass“ in der HS-Turnhalle unser 20-jähriges Bestehen feiern werden. Wir bedanken uns bei unseren treuen Mitgliedern und bei Ihnen als Besucher, freuen uns über neue Mitglieder und wünschen uns für 2011 volle Häuser.

**Mitgliedschaft unter:**  
[www.wakuum.at](http://www.wakuum.at)

*Karl Oberascher (Obmann)*



## Neues von der Eine-Welt-Gruppe Thalgau

Nach einer Vielzahl von Vorschlägen haben wir uns unter Federführung von Verena Jöchel dazu entschlossen ein neues, zeitgemäßes Logo zu entwerfen.

Die beiden Hände – die symbolisch die EWGT mit unseren Projektpartnern verbinden - haben nun zueinander gefunden.

Die Farben grün (für die Hoffnung) und rot (Erde) werden zukünftig bei unseren Publikationen verwendet. Zu allererst bei dem ebenfalls neu gestalteten Flyer, der zum Zeitpunkt des Erscheinens dieser Gemeinde-Info hoffentlich schon gedruckt ist.

### Benefizlanglauf am 27.2.2011

Einladen möchten wir schon jetzt alle Langläufer zu unserem heurigen Benefizlanglauf am Thalgauberg. Er wird am Sonntag, den 27.2.2011 stattfinden, hoffentlich wieder bei Kaiserwetter wie im letzten Jahr. Im Vorfeld bitten wir wieder alle Thalgauerinnen und Thalgauer, vor allem alle Betriebe, um Unterstützung der Veranstaltung. Ohne Sie würden nur „Leere Kilometer“ gelaufen. Ihre Spenden geben dem Lauf einen besonderen Nutzen und Sinn. Nämlich die Basis dafür, dass wir auch im Jahr 2011 unsere Projektpartner von Bolivien bis Indien unterstützen können.

Der Benefizlanglauf ist die wichtigste Einnahmequelle der Eine-Welt-Gruppe Thalgau bei dem wir etwa ein gutes Drittel unseres Jahresbudgets „erwirtschaften“.



### Karaoke am 5.11.2011

Eine weitere Großveranstaltung findet am 5.11.2011 statt. In der Turnhalle wird nach längerer Pause heuer wieder eine Karaoke-Show organisiert.

Auch dazu möchten wir schon jetzt herzlich einladen.

Schlussendlich bedanken wir uns bei allen Thalgauern für die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen allen ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2011.

*Für die Eine Welt Gruppe Thalgau  
Birgit Almhofer, Bernhard Roither, Michael Enzesberger*



Der UFV Thalgau ist auch während den Wintermonaten sehr aktiv und beteiligte sich mit einem Stand am Thalgauer Adventmarkt, weiters veranstalteten wir Anfang Jänner das schon traditionelle „Helmut-Holeczy-Fußballhallenturnier“ für Nachwuchsmannschaften von den U7 bis U13 sowie Turniere für Vereine, Senioren, Firmen und Hobbymanschaften. Ein Highlight war wie jedes Jahr die große Tombola, welche von der Familie Ebner wie immer perfekt organisiert war. Am 5. Februar 2011 findet unser alljährlicher Sportlerball beim Gasthof Santner statt, dieses mal mit den „ENERGY SEVEN“!

Natürlich nehmen unsere Mannschaften an diversen Hallenturnieren teil und trainieren in der Turnhalle mehrmals wöchentlich. Die Kampfmannschaften beginnen die Vorbereitung auf die neue Saison bereits am 17. Jänner 2011, um gestärkt ins Frühjahr starten zu können. Meisterschaftsstart ist dann am 26. März 2011 mit einem Heimspiel gegen Adnet. Bei unserer Weihnachtsfeier wurde der langjährige Kampfmannschaftsspieler und Kapitän Martin Wörndl gebührend verabschiedet. Er musste wegen einer



hartnäckigen Knieverletzung seine Karriere frühzeitig beenden.

*Josef Strumegger*



**volkshochschule**  
SALZBURG

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass ich, Karin Holeczy, die Leitung der VHS-Zweigstelle Thalgau übernommen habe.

Seit Jahren ist es das Ziel der Volkshochschule durch ein abwechslungsreiches und qualitativ hochwertiges Kursangebot Ihr

Interesse und Ihre Neugierde an Bildung, Bewegung und Kreativität zu wecken. Und das vor Ort. Die Angebote reichen vom Anfängerkurs für Gitarre über Computerkurse, Lerntipps für Kinder, Malkurs, Selbstverteidigung, Shaolin QiGong, Töpferkurs, Turnkurse für Jung und Alt bis hin zu Yoga und Wing Tsun. Im Sommer

werden ein Schwimmkurs für Anfänger und Leichtathletik für interessierte Jugendliche angeboten.

Die VHS-Salzburg und die Zweigstelle Thalgau hoffen, dass auch für Sie etwas dabei ist und wir Sie als Kursteilnehmer begrüßen dürfen. Ich bin auch für Wünsche, Anregungen und Anfragen dankbar und jederzeit erreichbar.

Wir freuen uns auf Sie!

Karin Holeczy, Tel.: 0650/7131156

Email: [karin.holeczy@sbg.at](mailto:karin.holeczy@sbg.at)

# Veranstaltungen

## Jänner

### Jeden Sonntag bis 27. Februar 2011

Ruinen-Rodeln beim Forsthaus  
Wartenfels, 12.00 – 18.00 Uhr  
*Forsthaus Wartenfels*

### Mittwoch, 19. Jänner 2011

Blut spenden, 15.00 – 20.00 Uhr  
Polytechnische Schule  
*Rotes Kreuz*

### Donnerstag, 20. Jänner 2011

Vollmond-Schneeschuhwan-  
dern für Neueinsteiger und  
Fortgeschrittene Treffpunkt:  
18.00 Uhr, Parkplatz Zentrum.  
Anmeldung: Andrea Greinz-  
Einberger 0664/6363805  
*Kneipp Aktiv Club*

### Freitag, 21. Jänner 2011

Öffentliche Gemeinde-  
versammlung, 19.00 Uhr,  
Landgasthof Santner  
*Marktgemeinde Thalgau*

### Mittwoch, 26. Jänner 2011

Ladies-Schitag in Hintersee  
Treffpunkt: 8.15 Uhr,  
Parkplatz Zentrum, Anmeldung:  
Gerti Höller 0664/13 69 702  
*Kneipp Aktiv Club*

### Samstag, 29. Jänner 2011

Flachgauer Nachwuchssrennen  
10.30 Uhr, Thalgauberg  
*Schiclub Thalgau*

Männereisstockschießen  
13.00 Uhr, Thalgauberg  
*Eisstocksützen*

## Februar

### Samstag, 5. Februar 2011

Thalgauer Meisterschaften  
10.30 Uhr, Thalgauberg  
*Schiclub*

Sportlerball  
20.30 Uhr, Landgasthof Santner  
*Sportunion UFV*

### Donnerstag, 10. Februar 2011

Schneeschuhwandern für Neu-  
einsteiger und Fortgeschrittene  
Treffpunkt: 8.30 Uhr, Parkplatz  
Zentrum, Anmeldung: Andrea  
Greinz-Einberger 0664/6363805  
*Kneipp Aktiv Club*

### Samstag, 12. Februar 2011

Langlauf-Ortsmeisterschaft  
(Skating), 10.30 Uhr, Thalgauberg  
*Sportunion Nordic*

### Donnerstag, 17. Februar 2011

Vollmond-Schneeschuhwan-  
dern für Neueinsteiger und  
Fortgeschrittene, Treffpunkt:  
18.00 Uhr, Parkplatz Zentrum  
Anmeldung: Andrea Greinz-  
Einberger 0664/6363805  
*Kneipp Aktiv Club*

### Samstag, 19. Februar 2011

Musikerball  
20.00 Uhr, Landgasthof Santner  
*Trachtenmusikkapelle Thalgau*

### Sonntag, 20. Februar 2011

Langlauf-Landes- und  
Bezirkscup (Skating)  
10.30 Uhr, Thalgauberg  
*Sportunion Nordic*

### Mittwoch, 23. Februar 2011

Ideenwerkstatt Vollwertküche  
19.00 Uhr bei Erika Winkler  
Anmeldung: Erika Winkler  
06235/6636  
*Kneipp Aktiv Club*

Infoabend für Malkurs  
19.30 Uhr, Sonderpädago-  
gisches Zentrum  
Der Malkurs (5x) startet am  
Samstag, 26.2.2011  
Info und Vor-Anmeldung:  
Sylvia 0664/5300993  
*Kneipp Aktiv Club*

### Samstag, 26. Februar 2011

Tanz dich frei (6x)  
Großer Saal des Musikums  
Thalgau, 17.00 – 19.00 Uhr  
Anmeldung:  
Sylvia 0664/5300993  
*Kneipp Aktiv Club*

### Sonntag, 27. Februar 2011

Benefiz – Langlauf  
11.00 Uhr, Thalgauberg  
*Eine Welt Gruppe Thalgau*

### Montag, 28. Februar 2011

Theater „Jesaja“  
19.30 Uhr, K<sup>3</sup>-Saal  
*WAKUUM*

## 2. Thalgauer Faschings-sitzung in der HS-Turnhalle

**Faschingssamstag, 5. März 2011**

**Rosenmontag, 7. März 2011**

**Beginn: jeweils 19.30 Uhr**

**Kartenvorverkauf:**

**Tourismusverband Thalgau, Tel. 7350**

**Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Thalgau,  
Löschzug Unterdorf  
und Faschingsgilde Plainfeld**



## Marktgemeinde Thalgau

Wartenfelerstraße 2  
5303 Thalgau  
Tel. (06235) 74 71-0  
Fax: DW 15  
E-Mail:  
gemeinde@thalgau.at  
www.thalgau.at

**Bürgerservicezeiten:**  
Mo, Di u. Do: 7.30–12.00 Uhr,  
Mi u. Fr: 7.30–13.00 Uhr,  
Di zusätzlich: 17.00–19.00 Uhr  
telefonisch darüber hinaus:  
Mo, Di u. Do: 14.00–17.00 Uhr



Partnergemeinde  
Neu-Anspach